

Kohlestreit: Kritik an Gewerkschaften

Berlin. Die Grünen haben sich hinter den Plan von Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) für eine Klimaabgabe alter Kohlekraftwerke gestellt und die »populistische Argumentation« von Gewerkschaften kritisiert, »dass aufgrund des deutschen Klimaziels plötzlich der große Kahlschlag der Reviere bevorstehe«. Der Parteirat der Grünen erklärte am Montag mit Blick auf Aussagen von ver.di-Chef Frank Bsirske, es sei Stimmungsmache, wenn »der Wegfall von 100.000 Arbeitsplätzen an die Wand gemalt wird, wo doch in der Braunkohle insgesamt in Deutschland nur 20.000 Menschen arbeiten«. Um zusätzliche 22 Millionen Tonnen Kohlendioxid bis 2020 einzusparen, will Gabriel bei Überschreiten einer CO₂-Ausstoßgrenze eine Abgabe für mehr als 20 Jahre alte Anlagen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/259458.kohlestreit-kritik-an-gewerkschaften.html>